

Wenn kleine Füße die Welt verändern

Hilfsaktion „Kinder laufen für Kinder“ unterwegs mit Kraft Foods
auch dieses Jahr wieder für die SOS-Kinderdörfer am Start

in Kooperation mit

 Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus

 HESSEN
Hessisches
Kultusministerium

 FREISTAAT THÜRINGEN
Kultusministerium

 SACHSEN-ANHALT
Kultusministerium

 Hamburg

München, im März 2010: "Kinder laufen für Kinder": Im Wonnemonat Mai startet in München unter der Schirmherrschaft der Kultusministerien der Länder bereits zum siebten Mal die großartige Hilfsaktion von deutschen Kindern für Kinder in aller Welt. In ganz Deutschland stehen SchülerInnen in den Startlöchern, um durch Laufen, Rennen, Gehen oder Hüpfen Geld für SOS-Kinderdorf-Projekte in Deutschland und der Welt zu sammeln. Gleich ob im Wald, auf dem Sportplatz, durch und um Schulen, Städte und Dörfer – die Kinder laufen Kilometer um Kilometer und jede Runde bringt bares Geld in den Spendentopf. So kamen im letzten Jahr rund 500.000 Euro zusammen. Die Kultusministerien der Länder Bayern, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen und Hamburg finden die Aktion toll und unterstützen die Initiative mit ihrer Schirmherrschaft.

unterstützt von

 **kraft foods**
make today delicious

Dabei ist das gesamte Konzept von „Kinder laufen für Kinder“ auf Nachhaltigkeit ausgerichtet. Nicht der einmalige Schul- oder Vereinslauf stehen im Fokus der Initiatorin Änne Jacobs aus München: „Mir liegt viel daran, Kinder das ganze Jahr mithilfe des sozialen Engagements in Bewegung zu bringen.“ Zu diesem Zweck arbeitet die Initiative langfristig angelegte Konzepte für den Schulunterricht und -sport aus und hat dafür namhafte Wissenschaftler mit im Boot. So ist Änne Jacobs eng vernetzt mit Priv.-Doz. Dr. Swantje Scharenberg (Leiterin des Forschungszentrums für den Schulsport und

Änne Jacobs
Initiative „Kinder laufen für Kinder“
Freischützstr. 75
81927 München
Fon +49 (0)89 - 2189 653 - 60
Fax +49 (0)89 - 2189 653 - 89

info@kinder-laufen-fuer-kinder.de
www.kinder-laufen-fuer-kinder.de

Ust.-ID Nr.: DE 178 11 7951

den Sport von Kindern und Jugendlichen am Karlsruher Institut für Technologie (FoSS /KIT) Karlsruhe) und Professor Dr. Günter Eissing (Gesundheitsförderung und Verbraucherbildung Universität Dortmund) sowie der Plattform Ernährung und Bewegung e.V. (peb). Gemeinsames Ziel ist der Kampf gegen Bewegungsarmut und Dickleibigkeit bei Schulkindern. „Besonders stolz sind wir auf den Aktivkalender und die Projektwoche, die insbesondere LehrerInnen an Grundschulen viele Ideen und praktische Beispiele für die ganzheitliche Förderung von Kindern im Hinblick auf Sozialkompetenz und Bewegungsförderung gibt“, so Anne Jacobs.

Der bayerische Staatsminister Dr. Marcel Huber: "Wenn Kinder sich viel bewegen und zur gesunden Ernährung angehalten werden, sind das wesentliche Voraussetzungen für ein motiviertes und erfolgreiches Lernen“. Davon ist auch Kraft Foods überzeugt. Der Nahrungsmittelhersteller steht als Sponsor bereits im siebten Jahr hinter der Aktion. Silke Trösch, Unternehmenssprecherin von Kraft Foods ist begeistert: „Ich bin jedes Mal wieder überrascht darüber, wie hochmotiviert Kinder sich für einen guten Zweck einsetzen und wie viel Spaß sie an Bewegung haben. Für uns als Unternehmen ist es wichtig aufzuzeigen, wie ein ausgewogener Lebensstil funktionieren kann. Daher unterstützen wir die Aktion im siebten Jahr.“

Diese Begeisterung teilen auch die MitarbeiterInnen von Kraft Foods in Deutschland: Wie schon 2009 stellen sich auch 2010 wieder viele MitarbeiterInnen in den Dienst der guten Sache und helfen an der Laufstrecke.

Ein Zuhause für alle Kinder

Die SOS-Kinderdörfer profitieren von der Lust am Laufen der kleinen Läufer: Bundesweit 420.000 Kinder von insgesamt 850 Schulen sammelten in den letzten sieben Jahren über 3,75 Millionen Euro. 2010 sollen mit den Spendengeldern Projekte in Deutschland und im Ausland finanziert werden. Die Initiatorin Anne Jacobs hofft auch für 2010 wieder auf eine rege Beteiligung von Familien und Schulen: „Von den Läufen profitieren letztlich alle beteiligten Kinder. Die LäuferInnen gewinnen an Spaß und Fitness und die Kinder in den SOS-Kinderdörfern erhalten ein Zuhause und eine Ausbildung. Die großen familienorientierten öffentlichen Benefizläufe in München und Bremen sind mittlerweile als Start- und Finallauf eines Jahres Fixpunkte. Viele Familien fragen bereits heute die Termine an“.

Alle Schulen können mitmachen

Das Prinzip der Läufe ist ganz einfach: Jede Schule meldet sich direkt bei "Kinder laufen für Kinder" an. Parallel sucht sich jeder Schüler Sponsoren. Das können Eltern, Verwandte, Freunde oder auch der Bäcker oder Eisladen in der Straße sein. Diese spenden für jeden gelaufenen Kilometer Geld und entscheiden dabei selber, wie viel sie geben wollen. Über das Prämierungssystem kann jede Schule einen jährlich wachsenden Anteil des Betrags für schulische Projekte behalten und damit Spiel- und Sportgeräte anschaffen, neuen Lesestoff für die Bücherei auswählen oder Schulhaus und –hof schöner gestalten. Der Großteil fließt jedoch in SOS-Kinderdorf-Projekte in Deutschland und im Ausland.

Kinder möchten gerne helfen...

..wissen aber häufig nicht wie. Ihnen ist schon im Grundschulalter bewusst, dass es hier und anderswo immer mehr Kinder gibt, denen es nicht gut geht. Die Idee, sich zu bewegen und damit Geld zu sammeln, begeistert sie: einfach umzusetzen mit unmittelbar sichtbarem Erfolg – das macht ihnen Freude! Mit jeder Runde, die sie drehen, helfen die SchülerInnen anderen Kindern. Das Geld fließt in SOS-Kinderdorfprojekte an Orten, in denen das Geld besonders dringend benötigt wird.

Gemeinsinn und Fitness mit der PROJEKTWOCHE und dem AKTIVKALENDER

Ganzheitliche Förderung von Kindern im Hinblick auf Sozialkompetenz, Ernährung und ausreichend Bewegung lassen sich wunderbar fächerübergreifend in den normalen Schulalltag integrieren. Mit der Projektwoche und dem AKTIVKALENDER bietet „Kinder laufen für Kinder“ Schulen ein ausgefeiltes und durchdachtes Programmpaket an, das individuell an das jeweilige Schulleben angepasst werden kann. Gestartet wird mit der Projektwoche, in der von Montag bis Freitag zu unterschiedlichen Tagesthemen Aktionen, Spiele und Übungen vorgestellt werden. So lernen SchülerInnen am „Tag der Gemeinschaft“ mehr über ihre Klasse aber auch über die Ernährungs-„Familien“ in der Ernährungspyramide. Auf dem Programm stehen „Netzwerkspiele“, Bewegungsspiele und Ernährungsrätsel – alles, was in Gemeinschaft Freude macht. Der Dienstag steht unter dem Motto „Aktiv sein“, während es am Mittwoch um Kraft geht. Donnerstags steht dann unser Globus mit Kulturen und Klima auf dem Programm und der Freitag schließt mit dem Spendenlauf. Und damit den Kindern der Tag auch „schmeckt“, hat die Initiative für jeden Projekttag ein tolles Menü erarbeitet.

Während des Schuljahres können die Kinder mit dem AKTIVKALENDER im Klassenverbund Fitness-Punkte sammeln. Mit dem von Prof. Dr. Klaus Bös vom Karlsruher Institut für Technologie entwickelten Fitnesstest können LehrerInnen, Kinder und Eltern erleben, wie sich über das Jahr Beweglichkeit, Fitness und Koordination verbessert haben. „Für motorische Verbesserungen und Erkenntnis ist regelmäßiges Üben, jedoch keine Turnhalle nötig. Auch und gerade im Klassenraum erleichtert und unterstützt Bewegung nachweisbar das Lernen,“ so Priv.-Doz. Swantje Scharenberg, Leiterin des FoSS / KIT. Und dass die Schulklassen mit dem Führen des AKTIVKALENDERS auch noch Gutes tun, steigert die Motivation bestimmt. Für jeden ausgefüllten AKTIVKALENDER spendet Kraft Foods zusätzlich 50 Euro an die SOS-Kinderdörfer in Deutschland.

Integration

Kinder und Jugendliche aus allen Schularten sind eingeladen, an der Aktion teilzunehmen. Dabei ist es unwichtig, ob es sich um Schulen für Kinder mit oder ohne Behinderung, Förderschulen etc. handelt. Was zählt, ist der Einsatz und Wunsch anderen zu helfen.

Zwei Fernsehstars werben für „Kinder laufen für Kinder“

„Peb & Pebber“ ist eine Fernsehsendung für Vor- und Grundschulkinder die SUPER RTL und die Plattform Ernährung und Bewegung e.V. (peb) gemeinsam tragen. Die beiden Puppen zeigen, wie viel Spaß ein gesunder Lebensstil mit dem richtigen Mix aus Bewegung und ausgewogener Ernährung macht. Durch die nahezu tägliche Ausstrahlung und einen Marktanteil von teilweise über 50 Prozent in der Zielgruppe verfügen Peb & Pebber über eine sehr hohe Bekanntheit und Beliebtheit bei Kindern und Eltern. Ihre Popularität stellen die beiden Fernsehstars jetzt in den Dienst von „Kinder laufen für Kinder“. Als Botschafter im Dienst der guten Sache werben Peb & Pebber im Rahmen von Live-Events und mit TV-Spots für die Aktion und rufen ihre Fans zur aktiven Teilnahme auf.

Partner

"Kinder laufen für Kinder" hat über die Jahre viele Freunde und Unterstützer gewonnen unter Politikern, Unternehmen und Prominenten. Die Kultusministerien von Bayern, Hessen, Hamburg, Thüringen und Sachsen-Anhalt stehen hinter der Initiative. Der langjährige Förderer Kraft Foods unterstützt „Kinder laufen für Kinder“ seit Beginn als Haupt- und inzwischen als Titelsponsor. Der Langenscheidt Verlag engagiert sich als Co-Sponsor seit Beginn der Aktion und RENO ist seit 2008 mit an Bord. Erstmals unterstützt in diesem Jahr auch die Genuß Molkerei ZOTT die Aktion mit einem Co-Sponsoring. Weitere Auskünfte und Informationen stehen im Internet unter www.kinder-laufen-fuer-kinder.de oder unter Tel. 089 – 2189 653-60.

Pressekontakt und Bildmaterial:

Initiative "Kinder laufen für Kinder"
Änne Jacobs
Freischützstraße 75
81927 München
Tel. 089 – 2189 653-60
Fax. 089 – 2189 653-89
info@kinder-laufen-fuer-kinder.de
www.kinder-laufen-fuer-kinder.de